

# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

In diesem Arbeitsblatt sind alle Aufgaben und Prüfpunkte aufgelistet, die nach Ablauf von 25 Stunden, 100 Stunden und danach aller 100 Stunden oder jeweils jährlich - je nachdem was zuerst eintritt - durchgeführt werden müssen. Alle durchzuführenden Arbeiten im Rahmen der wiederkehrenden Wartung sind jeweils nach den auf der Website aktuell gültigen Anleitungen im AutoGyro Wartungshandbuch durchzuführen. Über das Handbuch hinausgehende Einschätzungen bezüglich Verschleiß- und Betriebsfähigkeit von Bauteilen trifft der wartende Mechaniker. Alle Drehmomente sind Standard-drehmomente wenn in den spezifischen Job Cards nicht anders angegeben.

Nr	Aufgabenbeschreibung	25h	100h / 1 Jahr	Sonstiges	AMM Kapitel/ Job Card/ SB/ SIL Referenz	Nummer im Arbeitsbericht	Unterschrift
<b>Fluggerätvorbereitung</b>							
1	Wenn notwendig sollte ein Übernahme-Checkflug durchgeführt werden						
2	Luftfahrzeug reinigen. Schmutz, Staub, ausgelaufene Flüssigkeiten und lose Teile entfernen.	X	X				
3	Feststellen aller relevanten <ul style="list-style-type: none"> <li>Lufttüchtigkeitsanweisungen (LTA)</li> <li>Service Bulletins (SB)</li> </ul> für Zelle (AutoGyro) und Triebwerk (Rotax) und zugelassene Artikel z.B. Funkgerät/Transponder	X	X				
4	Identifikation von <ul style="list-style-type: none"> <li>Komponenten mit begrenzter Lebensdauer</li> <li>Fälligkeiten für Austausch, Überholung und besondere Maßnahmen</li> <li>gemeldeten Problemen</li> </ul>	X	X				
5	Dokumentieren / Überprüfen aller <ul style="list-style-type: none"> <li>Seriennummern (mit dem Logbuch und Dokumenten abgleichen)</li> <li>Hersteller Lebensdauerlimitierungen (MLL/SLL)</li> <li>Lufttüchtigkeitsgrenzen (AWL)</li> <li>Inspektions- / Überholungs-Zeitgrenzen (TBO)</li> </ul> gemäß Ereignis- und Konfigurationsprotokoll bzw. Inspektionsprotokoll- Deckblatt	X	X		Ereignis- und Konfigurationsprotokoll bzw. Inspektionsprotokoll Deckblatt		
6	Alle Serviceabdeckungen/ Wartungsabdeckungen/ Mast- und Motorverkleidungen und Kielrohrabdeckungen abbauen und überprüfen	X	X		52-00-00 4-1 52-40-00 2-1 SB-2023-06-B		
<b>Rotorsystem</b>							
7	Betriebszeit des Rotorsystems prüfen, dieses ersetzen, falls erreicht		X	Abhängig vom verbauten Typ	SIL-2018-02 SB-2021-05-A		
8	Teeterwinkel prüfen		X	14° +/-1°	62-11-00 6-4	_____°	
9	Rotor ausbauen		X		62-11-00 4-1		
10	Rotorblätter prüfen	X	X		62-11-00 6-1 SIL-2019-03		
11	Rotorsystem II (8,4m und 8,8m) oder (8,4m und 8,6m TOPP). Rotor zerlegen und prüfen		X	500h/ 2 Jahre Nach 1500h in Betrieb verringert sich das Serviceintervall auf 100h oder 2 Jahre. Empfohlen wird 1 Jahr bei korrosiver Umgebung	62-11-00 4-2 62-11-00 6-2 SB-2021-05-A		
12	Rotor wieder zusammenbauen (wenn in Schritt 11 zerlegt)				62-11-00 4-3		
13	Anzugsmoment der Befestigungsschrauben der Rotorblätter in der Rotornabe prüfen	X	X	20Nm +/-5Nm	62-11-00 4-3		

Erstellt: Name, Datum  
Stefan Sander, 31.03.2025 07:29

Seite 1 / 11  
06-009a-Rev1 MTO2017  
Wiederkehrende Wartung

# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

Nr	Aufgabenbeschreibung	25h	100h / 1 Jahr	Sonstiges	AMM Kapitel/ Job Card/ SB/ SIL Referenz	Nummer im Arbeitsbericht	Unterschrift
14	Acht Schrauben der Rotornabe auf Korrosion prüfen			200h/ 2 Jahre	62-11-00 6-3		
<b>Bugfahrwerk</b>							
15	Bugrad auf allgemeinen Zustand, richtigen Reifendruck, Profiltiefe, richtigen Sitz des Ventils und Ventilkappe, festen Sitz und Spielfreiheit und Freigängigkeit des Radlagers prüfen	X	X	1,5 – 1,8 Bar Empfohlene Profiltiefe: min. 0,5mm			
16	Radhaus (wenn vorhanden) auf Freiheit zum Bugrad, festen Sitz, allgemeinen Zustand und Schäden prüfen	X	X				
17	Bugradgabel auf allgemeinen Zustand, festen Sitz, Freigängigkeit, kein übermäßiges Spiel, Verformung oder Beschädigung prüfen	X	X		SIL-2020-02 SB-2018-04-A		
18	Dämpfungsgummi des Bugfahrwerks auf allgemeinen Zustand und Funktion prüfen	X	X		32-20-00 8-1		
<b>Cockpit</b>							
19	Kabel und Stau-/Statik-Anschlüsse auf allgemeinen Zustand, Befestigung, Scheuerstellen, spröde und rissige Stellen, Verhärtung, Knickstellen oder scharfe Richtungsänderungen prüfen.	X	X				
20	Filter/ Trockner entsprechend den Umgebungsbedingungen ersetzen oder trocknen		X		36-21-00 8-1 SB-2022-02-C		
21	Pneumatikbox oder -platte und den Kompressor auf festen Sitz, Scheuerstellen oder Beschädigungen prüfen	X	X				
22	Vollständige Funktionsprüfung des pneumatischen Systems durchführen. Sicherstellen, dass das pneumatische System innerhalb der im Wartungshandbuch festgelegten Grenzen sowohl in der Brems- als auch in der Flugposition dicht ist		X	0.5 bar/h maximaler Druckabfall			
23	Instrumente/Schalter etc. in ihren Cockpit-Befestigungen auf festen Sitz prüfen	X	X				
24	Wenn vorhanden - Funktionsprüfung der Haupt- und Zusatz-Kraftstoffpumpe(n) prüfen	X	X				
25	Wenn vorhanden - Funktionsprüfung der Strobe Lights durchführen	X	X				
26	Wenn vorhanden - Funktionsprüfung der Positionslichter durchführen	X	X				
27	Wenn vorhanden - Funktionsprüfung der Landescheinwerfer durchführen	X	X				
28	Funktionsprüfung der Fahrtmesser durchführen		X				
29	Sicherstellen, dass Höhenmesser nach QNH/Umgebungsdruck kalibriert ist		X				
30	Sicherstellen, dass der Kompass nach Herstelleranweisungen kalibriert ist		X				
31	Wenn vorhanden - Richtige Funktion des digitalen Höhenmessers und der Fahrtmesser nach den Herstelleranweisungen sicherstellen. Prüfen, dass die Pufferbatterie mindestens 30 Minuten hält. Batterie aufladen	X	X		SB-2018-01-B SIL-2018-01		
32	Wenn vorhanden - Sicherstellen, dass die Anzeigebereiche im Glascockpit den Vorgaben des TADS/Kennblatt entsprechen		X		SIL-2020-01 SIL-2021-04		

# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

Nr	Aufgabenbeschreibung	25h	100h / 1 Jahr	Sonstiges	AMM Kapitel/ Job Card/ SB/ SIL Referenz	Nummer im Arbeits- bericht	Unter- schrift
<b>Bugfahrwerk- und Seitenrudersteuerung</b>							
33	Einstellung des Seitenruders und der Pedale prüfen. HINWEIS: Bei den angegebenen Abmessungen handelt es sich um Nennmaße, die je nach Höhenleitwerkseinstellung um bis zu 20 mm abweichen können		X	820mm +/- 10mm	27-20-00 5-1	Rechts: _____mm	
34	Pedale auf Freigängigkeit prüfen. Lager der Pedale mit Ballistol (PN31847 oder PN31816) schmieren	X	X				
35	Zustand der Pedalrückholfedern vorn und hinten prüfen	X	X				
36	Stellen Sie sicher, dass der Schrumpfschlauch des Spannschlusses vorhanden und unbeschädigt ist. Anbringen, falls nicht vorhanden	X	X				
37	Ruderseile auf Ausfransen, Korrosion, Abnutzung oder Scheuerstellen auf der gesamten Länge prüfen	X	X				
38	Seilrollen auf freien Lauf, festen Sitz und Verschleiß prüfen	x	X				
39	Obere Seitenruderlagerung auf lockeren Sitz der Buchse in der Haltetasche und Bewegungsfreiheit prüfen. Verklebung der Schraube prüfen	X	X	0.2mm			
40	Befestigungselemente der Seitenrudersteuerung prüfen und Steuerzüge mit Ballistol (PN31847 oder PN31816) schmieren	X	X				
41	Leitwerksaufnahmen am Kielrohr überprüfen, keine Deformation, keine Risse in den Schweißnähten	X	X				
42	Drehmoment der Befestigungsschrauben Leitwerk zum Rahmen prüfen	X	X	20 Nm +/- 5Nm			
43	Leitwerk und Seitenruder auf Anzeichen von Beschädigung besonders an den Nähten und Spanten prüfen. Entwässerungsbohrungen müssen vorhanden und frei sein.	X	X				
44	Vorhandensein und korrekten Sitz des Trimbleches prüfen	X	X				
<b>Flugsteuerung</b>							
45	Steuerung auf Spiel prüfen	X	X	5mm Maximum	67-00-00 6-1		
46	Vorderen und hinteren (falls verbaut) Steuerknüppel auf allgemeinen Zustand, Funktion und Freigängigkeit über den kompl. Steuerweg sowie festen Sitz und korrekte Verlegung der Kabel prüfen	X	X				
47	Prüfen der Radiallager in der Steuerknüppelgabel auf Verschleiß und Beschädigung	X	X				
48	Steuergrundrohr und Kugelgelenkköpfe auf allgemeinen Zustand, Leichtgängigkeit, sicheren Sitz, Beschädigung oder Verformung prüfen	X	X		67-00-00 6-1		
49	Bolzen des Grundgelenks ausbauen und auf Korrosion und Schäden prüfen. Wechseln falls notwendig			200h			
50	Steuergrundgelenk auf Freigängigkeit prüfen	X	X		67-00-00 6-2		
51	Lager im Grundgelenk auf Verschleiß prüfen		X		67-00-00 6-2		

Erstellt: Name, Datum

Stefan Sander, 31.03.2025 07:29

Seite 3 / 11

06-009a-Rev1 MTO2017  
Wiederkehrende Wartung

# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

Nr	Aufgabenbeschreibung	25h	100h / 1 Jahr	Sonstiges	AMM Kapitel/ Job Card/ SB/ SIL Referenz	Nummer im Arbeits- bericht	Unter- schrift
52	Zustand der Schubstangen und Ösenköpfe auf Beschädigung, Verformung, Korrosion, Bewegungsfreiheit, Risse und Verschleiß prüfen		X				
<b>Zelle/ Rumpf</b>							
53	Vorderen und hinteren Sitz und Scharniere auf allgemeinen Zustand, festen Sitz und Beschädigung prüfen	X	X				
54	Befestigungspunkte der Sicherheitsgurte beider Sitze auf feste Verschraubung und korrekten Sitz prüfen	X	X				
55	Vordere und hintere Sicherheitsgurte auf Beschädigung oder Scheuerstellen und festen Sitz der Schnallen prüfen		X				
56	Magnetschalter des Fluglehrers (falls vorhanden) auf festen Sitz und Vorhandensein von Schutzvorrichtungen prüfen	X	X				
57	Vordere Windschutzscheibe auf allgemeinen Zustand, Sauberkeit, Risse etc. prüfen. Sicherstellen, dass ein Slip Indicator verbaut ist	X	X				
58	Hinterer Windschutzscheibe auf allgemeinen Zustand, Sauberkeit, Risse etc. prüfen	X	X				
59	Rahmen auf allgemeine Schäden und Verformungen prüfen		X				
60	Ggf. Nutzung einer geeigneten Lupe und einer starken Lichtquelle, um insbesondere die Schweißnähte an der Mastwurzel auf Risse zu prüfen. Bei Verdacht auf Risse, die aber nicht deutlich sichtbar sind, ist gegebenenfalls ein Farbeindringverfahren anzuwenden		X		SIL-2019-02		
61	Verbindungspunkte zwischen Rumpf und Rahmen auf festen Sitz prüfen	X	X				
62	Rumpf auf allgemeinen Zustand und Schäden prüfen	X	X				
63	Kielrohr auf allgemeinen Zustand und Schäden prüfen		X		SIL-2019-02		
64	Prüfen der Mastlager auf unzulässiges Spiel, Abnutzung oder Verformung. Zusätzlich zum Test der Bewegung in und gegen die Flugrichtung den Test mit identischer Kraft auch seitwärts durchführen. Seitwärts darf es zu keinerlei Bewegung kommen. Das kann darauf hindeuten, dass sich die Buchsen im Mast gelöst haben		X	Max. 6mm nach vorne und hinten, keine Seitwärtsbewegung des Mastes auf den Buchsen	62-51-00 6-1 SIL-2024-01	Vorn: ____mm  Hinten: ____mm	
65	Ausbau des Mastes, Kontrolle der Buchsen und Wechsel der Buchsen falls erforderlich, Wiedereinbau des Mastes			Wenn unzulässiges Spiel festgestellt wurde	62-51-00 4-1		
66	Mastoberteil auf festen Sitz, Verformung und Risse (insbesondere an den Schweißnähten) prüfen, wenn die Version mit geteiltem Rahmen inspiziert wird		X				
67	Drehmoment der Mastsicherungsschrauben prüfen, wenn die Version mit geteiltem Rahmen inspiziert wird		X	70Nm			
<b>Stau-Statik-Anlage</b>							
68	Staurohr auf allgemeinen Zustand, festen Sitz, Hindernisfreiheit prüfen	X	X				
69	Alle Pneumatik-Leitungen und Verbinder im Rumpf prüfen, keine Scheuerstellen, scharfe Kurven oder Knicke	X	X				

# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

Nr	Aufgabenbeschreibung	25h	100h / 1 Jahr	Sonstiges	AMM Kapitel/ Job Card/ SB/ SIL Referenz	Nummer im Arbeitsbericht	Unterschrift
<b>Hauptfahrwerk und Bremsen</b>							
70	Fahrwerkschwinge und Befestigungen an der Zelle auf Schäden oder Ermüdung (Risse und Verformungen) prüfen	X	X		SIL-2019-01		
71	Hauptfahrwerksräder auf allgemeinen Zustand, richtigen Druck, Profiltiefe, richtigen Sitz des Ventils und der Ventilkappe, festen Sitz und Spielfreiheit des Radlagers und Funktion des Radlagers prüfen. Sicherstellen, dass die Rutschmarke vorhanden und ausgerichtet ist	X	X	2,0 – 2,2 Bar Empfohlene Profiltiefe: min. 0,5mm			
72	Radhäuser (wenn verbaut) auf Freiheit zu den Reifen, festen Sitz und allgemeinen Zustand prüfen	X	X				
73	Bremsleitungen auf sichere Verlegung, Dichtigkeit und Vorhandensein von Scheuerstellen prüfen	X	X				
74	Bremssättel auf festen Sitz, Bewegungsfreiheit und Dichtigkeit prüfen	X	X		SB-2023-10-C		
75	Bremsbeläge auf Abnutzung (Verschleißmarke / Nut muss sichtbar sein) und Zustand prüfen		X		32-40-00 8-2		
76	Bremsscheiben auf Zustand und Abnutzung sowie festen Sitz der Befestigungsschrauben prüfen		X				
77	Gas/Brems-Einheit auf richtige Funktion, Zustand der Rastnasen, Bremsflüssigkeitsstand und Dichtigkeit prüfen. Flüssigkeit (DOT4) nach Bedarf nachfüllen		X				
<b>Pre-rotator</b>							
78	Pneumatikkupplung auf Funktion, festen Sitz, korrekte Verbindung der Pneumatik-Anschlüsse, Abnutzung oder Scheuerstellen prüfen. Einstellen falls nötig		X	0.5-1.0mm Abstand zwischen den Kupplungshälften bei Kupplung II und 1.0 -1.5mm für Kupplung III und IV	(63-11-10 5-1 nur Rotorkopf II Kupplung) 63-11-10 6-1 SB-2018-05-B SIL-2021-02 SIL-2023-02		
79	Kupplungsmitnehmer hinten (Triebwerksseite) und vorne (Kupplungsseite) auf allgemeinen Zustand und Schäden prüfen		X		63-11-10 6-1		
80	Kleine Bremsbeläge außen sowie die großen Kupplungsbeläge auf der Innenseite der Kupplung auf Verschleiß und Schäden prüfen						
81	Manometer mit T-Stück in Steuerleitung zur Kupplung anschließen und Steuerzeit prüfen. Bei Abweichungen Technischen Support kontaktieren oder einstellen, falls möglich	X	X	0 bar -voller Systemdruck in 5 – 10s			
82	Pre-rotator-Antriebswellen mit Keilwellenkupplung auf allgemeinen Zustand, festen Sitz, ruhigen Lauf, Lagerspiel, Verformung oder Risse (insbesondere an den Flanschen) prüfen. Keilwellenkupplung mit Liquid Moly LM 47 (PN45506) schmieren	X	X				
83	90-Grad-Winkelgetriebe auf allgemeinen Zustand, sicheren Sitz, ruhigen Lauf und Dichtigkeit prüfen	X	X				
84	Oberen Eingriff des Pre-rotators und Zahnflankenspiel überprüfen. Bendix-Welle mit Ballistol (PN31847 oder PN31816) oder gleichwertiger Alternative schmieren		X		63-11-30 6-1		

Erstellt: Name, Datum  
Stefan Sander, 31.03.2025 07:29

Seite 5 / 11  
06-009a-Rev1 MTO2017  
Wiederkehrende Wartung

# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

Nr	Aufgabenbeschreibung	25h	100h / 1 Jahr	Sonstiges	AMM Kapitel/ Job Card/ SB/ SIL Referenz	Nummer im Arbeitsbericht	Unterschrift
85	Stahlteile mit Hohlraumspray (PN34197) oder ähnlichem schützen		X				
<b>Rotorkopf</b>							
86	Betriebszeit des Hauptlagers im Teetertower prüfen, dieses ersetzen, falls erreicht.		X	1500h	62-20-00 8-1 SIL-2018-02 SB-2024-06-B		
87	Brems/Trimmzylinder auf sicheren Sitz und Beschädigungen prüfen		X				
88	Roll -Trimmzylinder auf sicheren Sitz und Beschädigungen prüfen		X				
89	Alle Pneumatikschläuche am Rotorkopf auf allgemeinen Zustand, Befestigung, Scheuerstellen, spröde und rissige Stellen, Verhärtung, Knickstellen oder scharfe Richtungsänderungen prüfen	X	X				
90	<b>Rotorkopf III:</b> Inspektion der Trimm-Feder auf sichere Befestigung, Schäden oder Risse. Vorhandensein des Gummi-Rückhaltebandes prüfen		X				
91	Prüfung der Seitenplatten und der Rollanlenkung auf Verformung, Schäden und Risse. Prüfung der Aluminium-Rotorbrücke auf Schäden, Verformungen und Risse. Drehmoment der Mutter am Hauptbolzen prüfen. Splint wieder einbauen			200h/ 2 Jahre Minimum: 120Nm Maximum: 160Nm	62-31-00 6-1 SB-2022-09-B SB-2024-03-B		
92	Entfernen der Verbindungsbolzen von Rotorkopfbrücke und Seitenplatten und Prüfung auf Korrosion und Schäden. Austausch falls erforderlich. Bolzen nacheinander ausbauen, prüfen und wieder einbauen! Beim Wiedereinbau der Bolzen Lagermeister WHS2002 (PN30477) verwenden			28Nm Alle 2 Jahre oder 200h, was zuerst eintrifft			
93	Prüfen des Drehmoments an den vier Schrauben, welche die Bendix-Baugruppe mit der Aluminium-Rotorkopfbrücke verbinden		X	12Nm			
94	Rotorkopf-Kreuzgelenk auf richtige Funktion und festen Sitz aller befestigten Teile prüfen. Mit Lagermeister WHS2002 (PN30477) schmieren		X	Vorne: -5° +/-1° Hinten: 20° +/-1° Rechts: 7° +/-1° Links: 9° +/-1°	62-32-00 6-1	Vorne: ____ ° Hinten: ____ ° Rechts: ____ ° Links: ____ °	
95	Prüfen der Losbrechkraft des Sticks. Einstellen falls nötig			200 h 15N max. Kein stick-slip zulässig	62-32-00 5-1		
96	Vorhandensein der drei Splinte (Roll- und Pitchbolzen, Hauptlager) prüfen	X	X				
97	Rotor-Bremsbelag auf Funktion und Verschleiß prüfen.		X				
98	Stahlbauteile mit Hohlraumspray (PN34197) vor Korrosion schützen		X				
99	Zahnkranz am Kopf mit Lagermeister WHS2002 (PN30477) schmieren	X	X				



# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

Nr	Aufgabenbeschreibung	25h	100h / 1 Jahr	Sonstiges	AMM Kapitel/ Job Card/ SB/ SIL Referenz	Nummer im Arbeits- bericht	Unter- schrift
<b>Kraftstoffsystem</b>							
100	Kraftstofftanks auf festen Sitz und korrekte Installation prüfen. Befestigungsbeschläge auf Schäden und korrekten Sitz prüfen		X				
101	Kraftstofftanks auf allgemeinen Zustand, Dichtigkeit, Risse oder Verformung prüfen.		X				
102	Das Tankinnere auf Fremdkörper prüfen. Eventuell gefundene Fremdkörper entfernen	X	X				
103	Wenn vorhanden - Funktionalität der Low-Fuel-LED prüfen		X				
104	Tankentlüftungsschläuche auf Verlegung und Zustand prüfen	X	X				
105	Kraftstoffablassventile (Drain) auf Dichtigkeit prüfen		X				
106	Kraftstofftankdeckel auf Dichtungsverschleiß und sicheren Sitz prüfen		X				
107	Alle Kraftstoffleitungen auf Zustand, sichere Befestigung, Vorhandensein der Brandschutzmanschette, keine spröden und rissigen Stellen (Verhärtung), Abnutzung, Verschleiß oder Knicke prüfen		X		SIL-2021-03		
108	<b>912/914:</b> Nylon und KL145 Filter (wo verbaut) ersetzen, wenn verschmutzt oder beschädigt. Immer als Paar ersetzen. <b>915iS/916iS:</b> Rotax Kraftstofffilter ersetzen. Prüfung des Gewebefilters im Gascolator. Reinigen oder ersetzen, wenn der Gewebefilter verschmutzt oder beschädigt ist. Sollte der Druck des Kraftstoffsystems aus den Grenzwerten fallen, kann dies ein Anzeichen für Verstopfungen oder Schäden des Gewebefilters sein			Empfohlen nach 500 h/3 Jahren oder nach Zustand – gültig für die Nylon Filter und KL 145 915iS / 916iS: Austausch des Filters nach den ersten 100h, dann alle 200h	28-20-00 6-1 28-20-00 8-1 SIL-2018-02		
109	<b>912/914:</b> Innere Filter der elektrischen Kraftstoffpumpe prüfen und reinigen		X		28-20-00 6-1		
<b>Ölsystem</b>							
110	Ölkühler auf allgemeinen Zustand, festen Sitz, Sauberkeit, keine Leckage, Scheuern, Beschädigung oder verformte Lamellen prüfen		X				
111	Alle Schläuche und Leitungen des Ölsystems auf, sichere Befestigung, Dichtigkeit, Scheuerstellen, spröde und rissige Stellen, Verhärtung, Knicke oder scharfe Richtungsänderungen prüfen. Kontrolle auf festen Sitz der Schläuche in der Verpressung		X		SIL-2021-03 SB-2023-01-C		
112	Ölthermostatsatz auf sichere Befestigung, Rissfreiheit, Dichtigkeit und poröse Schläuche prüfen		X		SB-2021-04-B		
<b>Kühlsystem</b>							
113	Alle Schläuche und Rohre des Kühlmittelkreislaufs auf festen Sitz, Undichtigkeiten, Scheuerstellen, spröde und rissige Stellen, Verhärtung, Knicke oder scharfe Richtungsänderungen prüfen. Auf festen Sitz der Schläuche an den Anschlüssen achten		X		SIL-2021-03		
114	Wasserkühler auf allgemeinen Zustand, festen Sitz, Sauberkeit, keine Undichtigkeiten, Scheuerstellen, Beschädigung oder verformte Lamellen prüfen		X				
115	Vorhandensein/Zustand des Hitzeschutzes am Kühlflüssigkeitsschlauch von Zylinder 2 prüfen		X				

Erstellt: Name, Datum

Stefan Sander, 31.03.2025 07:29

Seite 7 / 11

06-009a-Rev1 MTO2017  
Wiederkehrende Wartung

# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

Nr	Aufgabenbeschreibung	25h	100h / 1 Jahr	Sonstiges	AMM Kapitel/ Job Card/ SB/ SIL Referenz	Nummer im Arbeitsbericht	Unterschrift
116	Prüfen des Kühlmittelüberlaufbehälters auf korrekten Kühlmittelstand (Ringe auf dem Messstab), festen Sitz und Scheuerstellen	X	X				
117	Prüfen des Thermostats auf festen Sitz, Vorhandensein des Erdungskabels, Dichtigkeit, Scheuerstellen oder Beschädigungen		X				
<b>Propeller</b>							
118	Abbau und Prüfung des Spinners (falls installiert). Prüfung der Befestigungsplatte des Spinners, der sicheren Befestigung und des allgemeinen Zustands	X	X		61-10-00 4-1		
119	Propellerblätter auf Risse, Delaminierung oder Einschläge prüfen	X	X				
120	Abstand Propellerspitze zum Rahmen prüfen	X	X	5 cm Minimum			
121	<b>HTC:</b> Sichtprüfung der Nabe durchführen. Sicherstellen, dass Sicherungslack am Schraubenkopf zur Nabe (falls aufgetragen) nicht beschädigt ist. Anzugsmoment der Flanschschrauben prüfen und bei Bedarf Lack erneut auftragen	X	X	15Nm			
122	<b>HTC:</b> Schutzfolie Anströmkante (falls verbaut) auf Blasen, Ablösung oder Beschädigungen prüfen	X	X				
123	<b>HTC:</b> Prüfen, dass alle Blätter die gleiche Steigung haben. Toleranz ca. 0.5°		X	AG Propeller-Blattlehre (30492)	61-10-00 5-1		
124	<b>IVO:</b> Blätter auf losen Torsionsstab (Klopftest). Zustand der Kohlebürsten und Anzugsmoment der Schrauben prüfen (nur 912/914 Motoren)	X	X	40Nm	RSUK0325 RotorSport IVO-Prop Manual		
125	<b>IVO:</b> Schutzfolie Anströmkante (falls verbaut) auf Blasen, Ablösung oder Beschädigungen prüfen. Reparatur nach Herstellervorgabe	X	X				
126	<b>IVO:</b> Kontrolle der Kabelführung, Sicherstellen der korrekten Verlegung. (nur 912/914 Motoren)		X				
127	<b>IVO:</b> Funktionsprüfung der Propellerblattverstellung von coarse zu fine über den kompletten Verstellweg durchführen	X	X		SB-2017-05-B SB-2018-07-B SIL-2018-04 SB-2021-08-B		
128	<b>Woodcomp:</b> Prüfen des Drehmomentes an den Befestigungsmuttern	X	X	22Nm für 915iS 43Nm für 916iS	TN-30		
129	<b>Woodcomp:</b> Durchführen der Inspektion nach Herstellervorgabe			Nach Herstellerangabe	TN-30 TN-21 SIL-2020-03		
130	Falls vorher abgebaut: Wiederaufbau des Spinners. Befestigungsschrauben mit Loctite 243 (PN30483) benetzen	X	X				
<b>Triebwerk und Aggregate</b>							
<b>HINWEIS: Alle Motorprüfungen sind nach den Herstelleranweisungen durchzuführen. Schließen Sie die zusätzlichen unten aufgeführten Verfahren ein.</b>							
131	Starterbatterie auf Sicherheit, Verformung, Risse, Oxidation, Polschutz, Ladestatus/-zustand prüfen		X		SB-2018-02-B SB-2018-06-B		
132	<b>Alle, außer 912:</b> Prüfen des Ladeluftkühlers auf sichere Befestigung, Schäden, Sauberkeit, Dichtigkeit, Freiraum zu anderen Bauteilen und auf Zustand der Lamellen		X		SB-2020-03-B		

Erstellt: Name, Datum

Stefan Sander, 31.03.2025 07:29

Seite 8 / 11

06-009a-Rev1 MTO2017  
Wiederkehrende Wartung



# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

Nr	Aufgabenbeschreibung	25h	100h / 1 Jahr	Sonstiges	AMM Kapitel/ Job Card/ SB/ SIL Referenz	Nummer im Arbeitsbericht	Unterschrift
133	<b>915iS/916iS:</b> Prüfen des Abstandes zwischen dem Rohr des Kühlers und der Welle des Prerotators. Sicherstellen, dass kein Kontakt vorhanden ist	X	X	5mm Minimum			
134	Motoraufhängung auf allgemeinen Zustand, Risse oder Verformung prüfen		X		SB-2019-04-A		
135	Gummilager der Motoraufhängung auf Befestigung und Zustand des Gummis prüfen. Bei Bedarf wechseln		X		SIL-2018-02		
136	Ringmount der Motoraufhängung auf sichere Befestigung, Scheuerstellen, Verformung, Risse oder fehlende Lackierung prüfen. Anzugsmoment der Schrauben von Ringmount und Motor prüfen	X	X	40Nm Untere linke Mutter in Flugrichtung: 56Nm falls Nord-Lock-Scheibe installiert und Mutter an das Blech geschweißt ist	SB-2021-01-B SB-2023-04-B		
137	Gleichrichterregler auf Allgemeinzustand, sichere Befestigung, Scheuerstellen an der Verkabelung, korrodierte oder geschmolzene Verbindungen prüfen und sicherstellen, dass alle Stecker fest sitzen		X				
138	<b>912/914:</b> Abgassystem auf allgemeinen Zustand, sichere Befestigung, Dichtigkeit, Risse (Klopftest) und lose Nieten prüfen. Vorhandensein der Rückhaltefeder und des Sicherungsdrahtes und deren Zustand prüfen. Sicherstellen, dass der bewegliche Überwurf am Krümmer von Zylinder 1 beweglich ist. Schmieren mit Aluminium Anti-Seize (PN31590) <b>915iS:</b> Abgassystem von Rotax hergestellt, nur der 90°-Bogen kommt von AutoGyro und muss geprüft werden <b>916iS:</b> Abgassystem komplett von Rotax hergestellt		X		SIL-2018-05 SB-2023-02-B SIL-2025-01		
139	<b>912/914:</b> Schalldämpfer auf festen Sitz der Klemmen, Nieten und Sicherungsdraht prüfen. Sicherstellen, dass Sicherungsdraht durch Klemmschraubengehäuse und Schlitz im Schraubenkopf durchgeht <b>915iS/916iS:</b> n.a.		X				
140	Sicherstellen, dass Drahtsicherung vorhanden ist an: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Öltank-Ablassschraube</li> <li>• Ölwanne-Ablassschraube</li> <li>• Vergaser-Luftfilter</li> <li>• Ölpumpe</li> <li>• Magnetschraube (nach der ersten 100h-Wartung)</li> </ul>	X	X				

Erstellt: Name, Datum

Stefan Sander, 31.03.2025 07:29

Seite 9 / 11

06-009a-Rev1 MTO2017  
Wiederkehrende Wartung

# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

Nr	Aufgabenbeschreibung	25h	100h / 1 Jahr	Sonstiges	AMM Kapitel/ Job Card/ SB/ SIL Referenz	Nummer im Arbeits- bericht	Unter- schrift
141	<b>912/914:</b> Sicherstellen, dass Choke- und Gashebel sich von Anschlag zu Anschlag frei bewegen lassen und dass Turbo-Rastung positiv fühlbar ist. Sicherstellen, dass Kabel mechanisch synchronisiert sind. Hebelgelenke schmieren mit Ballistol (PN31847 oder PN31816) <b>915iS/916iS:</b> Sicherstellen, dass der Gashebel problemlos von Anschlag zu Anschlag läuft. Lager mit Ballistol (PN31847 oder PN31816) schmieren	X	X				
142	<b>914:</b> Falls vorhanden, ausreichend Freigängigkeit zwischen Luftbox und Motoraufhängung überprüfen	X	X				
143	<b>Ergänzendes Verfahren: Ölwechsel</b> Beim Ablassen des gesamten Ölinhalts sicherstellen, dass es durch ein 190-µm - Filterpapier läuft. Foto dieses Filters an dieses Protokoll heften		X				
144	<b>Ergänzendes Verfahren: Prüfung der Magnetschraube</b> Foto der Magnetschraube vor deren Reinigung an dieses Protokoll heften		X				
145	<b>Ergänzendes Verfahren: Prüfung des Ölfilters</b> Foto des Filters nach Aufschneiden und Entnehmen aus dem Metallgehäuse an das Protokoll heften		X				
146	<b>Ergänzendes Verfahren: Nachfüllen von Öl:</b> Verwendeten Öltyp im Arbeitsbericht notieren		X				
<b>Abschließende Arbeiten</b>							
147	Rotorsystem auf dem Luftfahrzeug montieren und über den Schmiernippel am Teeterblock mit Lagermeister WHS2002 (PN30477) schmieren	X	X		62-11-00 4-4 SIL-2024-02		
148	FOD-Kontrolle durchführen	X	X				
149	Luftfahrzeug sicher am Boden verankern und Bodenlauf durchführen	X	X		Ground Run Protocol		
150	Sicherstellen, dass alle Verkleidungen, Deckel und Zugangsklappen wieder ordnungsgemäß installiert werden	X	X		52-00-00 4-1 52-40-00 0-1		
151	Falls erforderlich, Testflug durchführen	X	X		Test Flight Report		
152	Sicherstellen, dass alle Logbucheinträge richtig durchgeführt sind und Wartungsdokumentation aktualisiert wurden	X	X				
153	Erstellung aller weiteren Dokumentationen gemäß der Vorgaben der lokalen Luftfahrtbehörden wenn erforderlich	X	X				

# MTOsport 2017 Wiederkehrende Wartung



Änderung: Neuerstellung

Rev: 001

Aufgaben erfüllt von (Name):		Protokollierte Motorstunden:	
Unterschrift:	Initialen:	Protokollierte Stunden der Zelle:	
Datum:			
Der technische Inhalt dieses Dokuments sollte von der nationalen Luftfahrtbehörde, falls notwendig, genehmigt werden.			
<b>Wartungsfreigabe: Die oben dokumentierten Arbeiten (alle Seiten) wurden zu meiner Zufriedenheit ausgefüllt und in dieser Hinsicht wird das Flugzeug als flugbereit betrachtet.</b>		Kommentare:	
Unterschrift:	Initialen:		
Datum:			
Inspektor und Lizenznummer (falls notwendig):			
Datum:			

## Liste der SBs und SIL, die in diesem Protokoll erwähnt werden.

AG-SB-2017-05-B	IVO Prop Überholung des Getriebes
AG-SB-2018-01-B	Software Upgrade digital ASI and ALT
AG-SB-2018-05-B	Pneumatikkupplung III - Druckscheibenprüfung
AG-SB-2018-06-B	Super B Battery Replacement with SBS 8 Battery
AG-SB-2018-07-B	IVO Prop Softwareaktualisierung Motorsteuerung
AG-SB-2019-01-A	Prüfung der Ablaufbohrung in der Mastwurzel
AG-SB-2020-02-B	Oil Thermostat Assembly Upgrade
AG-SB-2020-03-B	Intercooler Mounting Bracket
AG-SB-2020-07-B	Antenna Repositioning
AG-SB-2021-03-C	Oil Thermostat 92° Upgrade
AG-SB-2021-04-B	Oil Temperature Sensor Repositioning
AG-SB-2021-05-A	Inspektion des Rotorsystems und Änderung der Lebensdauer
AG-SB-2021-08-B	IVO Motor Replacement Part
AG-SB-2022-02-C	Trockneraustausch Pneumatiksystem
AG-SB-2022-10-C	Austausch des O-Ringes an der Bremse
AG-SB-2023-01-C	Verlegung Öltopfentlüftung
AG-SB-2023-04-B	915iS Überprüfung Drehmoment/ Scheibe LH Lower Engine Mount
AG-SB-2023-06-B	Nacharbeit Verkleidung
AG-SB-2024-03-B	Kontrolle und Austausch des Pitch und Rollbolzens
AG-SB-2024-06-B	Austausch des Hauptlagers am Teetertower
AG-SIL-2018-01-B	Software Upgrade digital ASI and ALT
AG-SIL-2018-02-C	Life limited parts update
AG-SIL-2018-03-A	Coolant Level Indicator
AG-SIL-2018-04-B	IVO Propeller – Lubrication of shaft
AG-SIL-2018-05-C	Alternative for Aluminium Anti Seize Spray
AG-SIL-2018-06-B	Substitution with Würth Metal Cleaner 7063
AG-SIL-2019-02	MTO Serie Rahmenprüfung
AG-SIL-2019-03-B	Rotor Blade Inspection
AG-SIL-2020-01	G3X Instrument Range Confirmation
AG-SIL-2020-02	Nose Wheel Fork Inspection
AG-SIL-2020-03	Woodcomp Propeller Balancing
AG-SIL-2021-02	Pneumatic Clutch III & IV – wear limits
AG-SIL-2021-03	Removal of AutoGyro 5 Year Rubber Hose Replacement Requirement
AG-SIL-2021-04	Garmin G3X Firmware Update for Rotax 915iS
AG-SIL-2021-05	Engine Mount Set Tables
AG-SIL-2022-01	Frame Inspection 2017
AG-SIL-2023-02	Overview of Pneumatic Couplings/ Rotor head combinations
AG-SIL-2024-01	Latest Status of Mast bushing installation
AG-SIL-2024-02	Rotor Head Teeter Joint Setup
AG-SIL-2025-01	Vorflug- und Wartungsinspektion für den Auspuff Rotax 916iS

Prüfen Sie immer die Webseiten der Hersteller (Rotax, AutoGyro, Woodcomp, Garmin, etc.) auf die neuesten Dokumente!

Erstellt: Name, Datum

Stefan Sander, 31.03.2025 07:29

Seite 11 / 11

06-009a-Rev1 MTO2017  
Wiederkehrende Wartung